

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathfrak{h} pro Zeile.

Gehilfe sucht bei bescheid. Ansprüchen Stellung zum 15. Jan., wo er die Kenntn. seiner Lehrzeit noch ergänzen kann. Angeb. erb. u. Chiffre 3713 an d. Geschäftsst. d. B. V.

Für einen mir persönlich bekannten, verheirateten Herrn, den ich aus eigener Erfahrung vorzüglich empfehlen kann, suche ich geeignete Stelle.

Der betr. Herr ist geschulter Sortimenter mit umfassenden Kenntnissen und langjähriger Praxis. Eigene Initiative und bemerkenswerte Stilgewandtheit lassen ihn besonders geeignet erscheinen für die Geschäftsführung eines Sortimenters oder Leitung der Vertriebsabteilung eines größeren Geschäfts, Sortiment oder Verlag. Auch Redaktionsbureaus resp. Zeitschriftenverleger dürften eine sehr schätzenswerte Kraft an ihm gewinnen.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Bremen.

G. H. v. Halem.

Geschäftsführer.

Ein im internationalen, speziell franz.-deutschen Buchhandel sehr erfahrener Buch- und Kunsthändler reiferen Alters sucht eine seinen Leistungen entsprechende, gut bezahlte

Lebensstellung.

Derselbe spricht und schreibt perfekt deutsch und französisch, sowie ziemlich gut englisch und ist sehr gewandt im Verkehr mit vornehmem Publikum.

Vorzügliche Referenzen.

Gef. Angebote unter M. A. Nr. 3682 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Tüchtiger Antiquar!

seit längerer Zeit als Leiter eines Antiquariats in vollkommen selbständiger Stellung, sucht ähnlichen Posten zum 1. April 1903, event. später. Ia-Zeugnisse und -Referenzen. Gef. Angebote unter K. 3714 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, militärfreier Gehilfe sucht für 1. April oder früher möglichst in Süddeutschl. Stellung in e. lebhaftem Sortiment oder Kunsthandlung, event. auch in Verbindung mit der Papierbranche.

Angebote unter C. F. 3706 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, strebsamer Sortimenter mit besten Empfehlungen, sprachkundig und musikalisch gebildet, sucht zu sofort oder später Engagement in lebhaftem Sortiment mit Nebenbranchen oder Verlag. Werte Angebote unter S. 17 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann, der am 1. März seine dreijährige Lehrzeit bei uns beendet und den wir als durchaus zuverlässig, willig und pünktlich empfehlen können, suchen wir zum März oder April Stellung in einem Sortiment.

Königsberg i. Pr., 31. Dezember 1902.

Ferd. Beyer's Buchhdlg.
Thomas & Oppermann.

Für meinen Sohn suche ich Stellung in einem lebhaften, gut geleiteten Sortiment einer größeren Stadt. Derselbe ist 22 Jahre alt, militärfrei, durchaus tüchtiger Sortimenter und ein wohlgebildeter, gewandter junger Mann. Antritt kann vom 15. Februar d. J. an nach Uebereinkommen erfolgen.

Oberglogau.

Eugen Rotter.

Als Redakteur sucht f. sof. od. spät. akademisch u. vielseitig gebild. Mann (28 Jahre) Stellung. (Spez. Wissenszweige: Volkswirtschaft, Handel, Gewerbe, Literaturgesch.) Suchender ist selbst in umfassendem Maße litter. tätig. Am liebsten würde er d. Redaktion ins Haus nehmen. Honorar, je nach d. Umfang, nach Uebereinkunft, aber nicht unter 100 \mathfrak{h} p. Monat. Angebote erbeten u. A. M. 10 an Gust. Seidel in Leipzig-G., Blumenstr. 2.

Die unter # 1033 für einen meiner Kommittenten ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Den Bewerbern besten Dank.

Leipzig, 2. Januar 1903.

K. F. Koehler.

Vermischte Anzeigen.

Wir erklären wiederholt, daß vom 1. Januar 1903 an alle unverlangten Novasendungen unter Spesenachnahme zurückgeschickt werden; wir verlangen nach unserm Bedarf aufmerksam alle Neuigkeiten, die wir vertreiben wollen, andre nicht. Ausgenommen sind natürlich die wenigen Sonder-Abmachungen mit großen Verlegern.

Frankfurt a/M., Dezember 1902.

C. Krenker's Buchhandlung.
Reiß & Koehler.

Nur für Verleger.

Den Herren Verlegern von Büchern über Landwirtschaft und Obstbau erlauben wir uns auf die günstige Insertionsgelegenheit in den

Geisenheimer Mitteilungen über Obst- und Gartenbau. Organ der königl. Lehranstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau zu Geisenheim a/Rh aufmerksam zu machen.

Zahl der Abonnenten 1902: **16500.**

Die Nummer 1 des neuen Jahrganges wird in sehr großer Auflage Mitte Januar als Propaganda-Nummer zur Verteilung kommen, und empfiehlt es sich, Insertionsaufträge baldigst an uns gelangen zu lassen.

Preise für Inserate. Die einmal gespaltene Zeile von 55 mm oder deren Raum kostet 30 \mathfrak{h} , bei 3maliger Ausnahme werden 33 1/2%, bei 6maliger 40% und bei 12maliger 50% Rabatt bewilligt. — Beilagen werden mit 5 \mathfrak{h} das Tausend berechnet. Dieselben sind von größtem Erfolg.

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden

Rühriger Firma

in jeder Stadt wünscht grosser, vornehmer Verlag

Vertretung und Auslieferung

seiner vorzüglich eingeführten Erzeugnisse zu übertragen.

Angebote mit eventl. Referenzen unter # 19 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Inserate

für das

Februarheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende Januar zur Ausgabe gelangt, erbiten wir

= bis zum 15. Januar. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro 1/4 Seite 25 \mathfrak{h} ,
1/3 Seite 34 \mathfrak{h} , 1/2 Seite 50 \mathfrak{h} , 3/4 Seite
70 \mathfrak{h} , 1 Seite 80 \mathfrak{h} , 2 Seiten 120 \mathfrak{h} ,
4 Seiten 150 \mathfrak{h} , 8 Seiten 250 \mathfrak{h} ,
16 Seiten 400 \mathfrak{h} netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 \mathfrak{h} pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 \mathfrak{h} pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbiten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Mitleser zum Börsenblatt gesucht.

Angebote unter K. L. # 18 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

D.-Messe betreffend.

Die Herren Verleger

ersuche ich auch meiner Nürnberger Filiale 1 Exemplar der D.-M.-Faktur zu übermitteln.

Nürnberg u. Fürth i. B., 31. Dezember 1902.
Georg Rosenberg.